

**INSTITUT FÜR GANZHEITLICHE  
PÄDAGOGIK UND SEELSORGE  
RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND E. V.**



Koordinatorin des Graduierungsausschusses: Anne-Marie Mast Altwiesstraße 7  
67728 Münchweiler Tel: 06302-983370

**Antrag auf Graduierung  
zur Gestaltrainerin / zum Gestaltrainer**

**Name:**.....

**Adresse:**.....

.....

**Mitglied im igps seit:** .....

Hiermit beantrage ich die Graduierung  
zur **Gestaltrainerin / zum Gestaltrainer**

<u>Voraussetzungen / Kursbezeichnung / Seminartitel</u>	<u>Trainerin / Trainer</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Stunden- zahl</u>	<u>Beleg Nr.</u>
Nachweis der Graduierung zur Gestaltberaterin / zum Gestaltberater (Baustein B)				
Bescheinigung über die erfolg- reiche Gestaltgruppenleitung während des Co-Trainings unter Supervision				
Dokumentation der Gestalt- gruppenleitung bzw. des Co- Trainings durch Protokolle und schriftliche Reflexionen				
Erste Empfehlung zur Graduierung				

<u>Voraussetzungen / Kursbezeichnung/ Seminartitel</u>	<u>Trainerin / Trainer</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Stunden zahl</u>	<u>Beleg Nr.</u>
Zweite Empfehlung zur Graduierung				
Nachweis der Teilnahme an Einzel-Supervision bzw. Einzelselbsterfahrung / Einzeltherapie				
Einführung in die Gruppendynamik				
Einführung in die Psychodiagnostik				

**Summe:**

--

Selbstverpflichtungen

Selbstverpflichtung zur Kooperation mit den Gestalt- trainerinnen und Gestalt- trainern der ARGE-IGS	
Ich verpflichte mich vor Aufnahme der Trainertätigkeiten beim igps eine Haftpflichtversicherung abzuschließen	
Nachweis der Zahlung der Bearbeitungsgebühr	

---

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

**Erläuterung und Hinweise:**

1. Der Antrag erfolgt auf diesem Formular; alle Belege und Beilagen sind (als Kopien) nummeriert beigelegt.
2. Der Graduierungsausschuss lädt zu einem Graduierungskolloquium ein.
3. Die Graduierung berechtigt die Kandidatin / den Kandidaten sich „**Gestalttrainerin/ Gestalttrainer weitergebildet beim Institut für ganzheitliche Pädagogik und Seelsorge (igps) Rheinland-Pfalz / Saarland e.V.**“ zu nennen.
4. Eine Ablehnung wird in der Regel begründet. Auflagen können erteilt werden.

Der Antrag von ..... um Graduierung  
zur/zum „**Gestalttrainerin/ Gestalttrainer des Instituts für ganzheitliche Pädagogik  
und Seelsorge (igps) Rheinland-Pfalz / Saarland e.V.**“ wurde bearbeitet von .....

.....  
.....  
.....

Die Graduierung wird durch den Graduierungsausschuss befürwortet.

Datum: ..... Unterschrift: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Die Graduierung ist durch den Vorstand des igps am ..... erfolgt.

Datum: ..... Ort: .....

Unterschrift: .....